

GradNight 2026

→ Programmheft



11.07.2026
17.00 h





GRADNIGHT

Gewinnspiel

2.
Platz



AirPods

1.
Platz



iPad

3.
Platz



AirPods

Alle Graduiierenden nehmen
automatisch am Gewinnspiel teil.

**Mit etwas Glück warten
tolle Preise auf euch!**

Die Gewinner*innen
werden am Ende der
Veranstaltung
ausgelost!



→ Teilnahmebedingungen
& AGBs



Viel Glück!

Inhalt

Grußworte	1
Programm	3
Der Moderator der GradNight	4
Graduierte bei der GradNight	5
Deutsch-Französisches Hochschulinstitut ...	5
Architektur und Bauingenieurwesen	6
Ingenieurwissenschaften	7
Sozialwissenschaften	10
Wirtschaftswissenschaften	11
Studiengangsbeste 2026	13
Architektur und Bauingenieurwesen	13
Ingenieurwissenschaften	12
Sozialwissenschaften	15
Wirtschaftswissenschaften	16
DFHI und CEC Saar	17
Das ist die htw saar	19
Forschen und Gründen – Mit Transfer aus der htw saar das Saarland stärken	20
Fakultäten der htw saar	21
Deutsch-Französisches Hochschulinstitut für Technik und Wirtschaft (DFHI/ISFATES)	29
ASW: Akademie der Saarwirtschaft	31
CEC Saar: Berufsbegleitende Weiterbildung auf Hochschulniveau	32
Alumni & Alumnae	33
Die half tone waves: Der Chor der htw saar .	34
Claudia Wälde-Jene, Dirigentin des KJO ...	35
Kreisjugendorchester Neunkirchen KJO ...	36
Night of the Profs	38



→ Grußworte



Im Namen der Hochschule gratuliere ich unseren Absolventinnen und Absolventen herzlich zu ihrem Abschluss!

Die htw saar ist stolz auf ihre über 1.000 Absolventinnen und Absolventen in diesem Jahr. Auch unsere dualen Bachelor-Studiengänge in Kooperation mit der ASW – Akademie der Saarländischen Wirtschaft haben sich inzwischen fest etabliert und leisten einen wichtigen Beitrag zur Verbindung von Wissenschaft und Praxis.

Sie haben in den vergangenen Semestern nicht nur Fachwissen erworben, sondern auch gelernt, kritisch zu denken, Verantwortung zu übernehmen und Herausforderungen zu meistern – Fähigkeiten, die heute wichtiger sind denn je. Denn die Welt bleibt komplex, dynamisch und geprägt von tiefgreifenden Veränderungen.

Bleiben Sie neugierig. Vertrauen Sie auf Ihre Fähigkeiten. Und vor allem: Gehen Sie Ihren eigenen Weg. Es gibt nicht die „eine“ richtige Laufbahn, sondern viele Wege, die zu Sinn, Erfolg und persönlicher Erfüllung führen. Haben Sie den Mut, neue Ideen zu verfolgen, Veränderungen aktiv mitzugestalten und Ihre Werte zum Kompass Ihres Handelns zu machen.

Sie haben bewiesen, dass Sie den Anforderungen unserer Zeit gewachsen sind. Tragen Sie das, was Sie hier gelernt haben, in die Welt – mit Selbstbewusstsein, mit Engagement und mit dem festen Willen, etwas zu bewegen. Die htw saar wird ein Teil Ihres Weges bleiben, und wir freuen uns darauf, Ihre zukünftigen Erfolge mitzuerleben.

Ich wünsche Ihnen auf Ihrem weiteren Lebensweg alles Gute, viel Erfolg – und vor allem: Freude an dem, was Sie tun.

*Prof. Dr.-Ing. Dieter Leonhard
Präsident der htw saar*



Liebe Absolventinnen und Absolventen,

ich gratuliere Ihnen von Herzen zu Ihrem erfolgreichen Abschluss. Sie haben nicht nur gelernt, komplexes Fachwis-

sen in der Praxis anzuwenden, sondern auch kritisch zu denken, Verantwortung zu übernehmen und Herausforderungen lösungsorientiert anzugehen. Sie haben gezeigt, dass Sie Neues dazulernen wollen, die Zähne zusammenbeißen können und auch dann dranbleiben, wenn der Weg anspruchsvoll ist. Darauf können Sie stolz sein.

Ihr Abschluss ist nicht nur ein persönlicher Erfolg, sondern auch ein Gewinn für die Zukunft unseres Landes: Mit Ihrem Wissen, Ihren Ideen und Ihrer Tatkraft bringen Sie genau das mit, was unsere Gesellschaft in Zeiten des Wandels braucht. Dafür danke ich Ihnen schon jetzt.

Ein besonderer Dank gilt auch den Lehrenden, die Sie auf Ihrem Weg begleitet haben. Sie haben Wissen vermittelt, Denkanstöße gegeben und Sie mit Geduld, Engagement und Vertrauen dabei unterstützt, Ihren eigenen Weg zu finden und über sich hinauszuwachsen.

Ihnen als Absolventinnen und Absolventen wünsche ich für Ihren weiteren Lebensweg alles Gute, Mut für neue Schritte und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

Bleiben Sie neugierig, bleiben Sie offen für neue Perspektiven und nehmen Sie die Erfahrungen aus Ihrem Studium als starke Grundlage für alles, was nun vor Ihnen liegt. Für heute wünsche ich Ihnen einen unvergesslichen Abend.

Ihre

Anke Rehlinger

Ministerpräsidentin des Saarlandes

→ Programm

ab 16.00 h	Einlass
17.00 h	Musikstück (Orchester)
ca. 17.15 h	Begrüßung durch den Präsidenten der htw saar, Prof. Dr.-Ing. Dieter Leonhard
ca. 17.25 h	Begrüßung durch Ministerpräsidentin Anke Rehlinger
ca. 17.40 h	Musikalisches Intermezzo (Orchester)
ca. 17.45 h	Gratulationszeremonie Teil 1
ca. 18.05 h	Absolvent*innenrede
ca. 18.20 h	Gratulationszeremonie Teil 2
ca. 18.45 h	Musikalischer Beitrag Chor htw saar
ca. 18.55 h	Gratulationszeremonie Teil 3 (DFHI)
ca. 19.10 h	Preisverleihung Gewinnspiel
ca. 19.15 h	Marching Band und Get Together/ Night of the Profs

Änderungen vorbehalten



→ Der Moderator der GradNight



Moderator Michael Friemel ist selbst Alumnus der htw saar. Der Diplom-Betriebswirt war nach seinem Studium als Produktmanager bei der Karlsberg Brauerei tätig, bis er sich entschied, seinen Nebenjob als Moderator zum Hauptberuf zu machen.

sendungen für die ARD. Die Zuschauer kennen ihn aus den Fernsehsendungen »Flohmarkt« und »Wir im Saarland« beim SR.

Im Ersten ist Michael Friemel als Moderator vom ARD-Buffer und der Reisesendung »Da will ich hin!« zu sehen. Im Radio moderiert er die Morningshow bei SR 3.

Seit über zwanzig Jahren moderiert der Saarländer nun Radio- und Fernseh-



→ Graduierte bei der GradNight 2026

Deutsch-Französisches Hochschulinstitut

- Dilman Alsino
- Mamadou Siradio Barry
- Charles Beck
- Lucas Bodner
- Noé Bottemer
- Darren Corbel
- Annemarie Darwinkel
- Pierre Frederic Decker
- Clara Decker
- Jeanne Delbart
- Daniel Fassbender
- Paul Jean-Louis Marc Franke
- Lily Fredez
- Aurelie Garcia
- Anastassia Geffrault
- Lin Haidas
- Jake Hingston
- low jennifer
- Coraline Kellner
- Lilly Shirin Kloth
- Loïc Kuntz
- Arnaud Kunz
- Mathilde Lang
- Albert Lang
- Ajana Lazerus
- Alexia Lefevre
- Anya Lefevre
- Elian Lonsdorfer
- Fabian René Louven
- Kader Stephane Mache Pefoura
- Ina Andrea Mayers
- Boris Kevin Mbatchou Tchenko
- Grégory Muller
- Lea Müller
- Mathis Nadouze
- Inès Namane
- Laura NARTZ
- Zachary Nirrengarten
- Julia Oberschmidt
- Tom Ralph Origer
- Simon Paltz
- Rohan Pathrave
- Clara Pernet
- Coralie Prunier
- Sophia Puchinger
- Juliette Rösser-Billot
- Nina Sacha
- Cédric Scheid
- Charline Schroeder
- Romane Viton
- Yoshua Wohlfeil
- Dyala Younes
- Élias Znati

Architektur und Bauingenieurwesen

- Joudi Afandi
- Hala Al Salim
- Jiyani Ato
- Stefan Auer
- Tobias Bade
- Pascal Bade
- Selina Best
- Pit Frank
- Robin Grund
- Avin Horo
- Hevin Ibrahim
- Roksan Kafli
- Kevin Kent
- Olivia Michalski
- Diala Mohamed
- Michelle Moritz
- Ninous Nano
- Aliyah Özgün
- Anton Petry
- Lena Pollack
- Jan Rau
- Louis Schleifer
- Dominik Schmitt
- Max Scholer
- Samantha Schwanzer
- Dardan Selmani
- Damian Steinert
- Jasmin Stephan
- Viktoria Stiefel
- Lukas Weidling
- Elias Weis
- Inken Will
- Yannick Winkler

Ingenieurwissenschaften

- Bilal Al Salem
- Tahani Alali
- Reem Albaali
- Aobeida Alhamsh
- Alissa Alhusain
- Omran Alkurdi
- Fardous Almustafa
- Rema Al-Sayed
- Alissar Alzaher
- Marleen Andor
- Maryam Assadi
- Shannon Aumann-O'Keefe
- Jannis Austgen
- Leonard Bär
- Charis Basquitt
- Marvin Becker
- Mario Beckmann
- Simon Bernarding
- Sebastian Berwanger
- Manoli Bhadeshiya
- Mirco Bilke
- Lucas Birkelbach
- Patrick Bös
- Jana Bratusa
- Hannes Brosius
- Adrian Cafuta
- Chaymae Chahbar
- Zilan Cheikho
- Falak Ciftci
- Dwayne Thomas Clarke
- Noah De Masi
- Joline Elsen
- Tobias Endres
- Anil Erman
- Ahmad Facher-Alddin
- Omar Faroukh
- Emily-Christin Feld
- Sofiiia Filkovskaia
- Jolene Folz
- Alischa Förster
- Jonathan Frank
- Tim Freidinger
- Kai Karsten Fries
- Fabian Gammel
- Robin Gasper
- Jan-Francesco Grillo
- Janis Groß
- Yannick Gabriel Groß
- Mahmoud Hamdan
- Yousef Howary
- Manuel Kammer
- Cedric Kany
- Rene Kappler
- Simon Knauber
- Maximilian Koch
- Lena Krauß
- Felix Krupp
- Zouhair Labied
- Matthias Uwe Lang
- Francesca Loris
- Kilian Löw
- Maximilian Mayer
- Dominic Meiser
- Daniel Merdzhanov
- Mohamad Nael Mohamad
- Chrislie Briel Mohomye Yotchouen
- Björn Müller
- Lukas Müller
- Jonas Neu
- Marcus Neufang
- Grace Dinecha Ntiwa Kanouo
- Luca Orth
- Gianluca Pechmann
- Marc Perwak
- Aswin Purathoottu Sibi
- Valentina Ramadani
- Felix Ritz-Valentin

- Gerardo Romero Novelo
- Sven Schäfer
- Hagen Schläfer
- Stephan Schmidt
- Kilian Hermann
Schmitt
- Leon Schmitt
- Lukas Schneider
- Janick Schorn
- Sebastian Schrör
- Nils Hendrik Schuh
- Joshua Serzisko
- Anmar Shabo
- Philipp Siegrist
- Hans Arnold Solbach
- Marya Soune Allah
- Christian Spies
- Niklas Steimer
- Jesper Streul
- Kurt Strub
- Abu Sufiyan
- Nour Takesh
- Patric Terres
- Christoph Thein
- Frederik Thinnnes
- Simon Veith
- Christian Wahl
- Felix Walch
- Pascal Walter
- Denise Wolterstorf
- Henri Joel Youmen
- Jisika Yousef
- Eric Zahler
- Kai Zahler
- Jan Zahler
- Aaron Zothe

Sozialwissenschaften

- Charbel Abou Chaya
- Nurcan Acar
- Sarah Asare
- Paula Banse
- Leo Roland Bauer
- Leo Roland Bauer
- Angelina Biehler
- Bla Blau
- Stefanie Brandt
- Lama Brimo
- Monika Christ
- Julia Coberger
- Maroun Dankha
- Yasmin Daoud
- Julia Delislav
- Rojda Erdem
- Sophia Ertl
- Melanie Gerber
- Melanie Gerber
- Lena Geyer
- Nora Marleen Tiina Gnanou
- Rothessa Jane Gonzaga-Philippi
- Michelle Grichnik
- Aleyna Fadime Gündogdu
- Sarah Hartmann
- Hannah Hautz
- Mareike Hermann
- Angie Hoffmann
- Rita Hussein
- Katja Kallenborn
- Astrid Kany
- Ellen Keller
- chiara klein
- Selina Kuhtz
- Marie Lenhardt
- Yanneck Leuck
- Fabienne Loew
- Vanessa Mertes
- Pauline Meßbemer
- Johanna Montag
- Vivien Müller
- Jessica Müller
- Aileen Celina Müller
- Julia Müller
- Jule Münchhausen
- Jennifer Neufeld
- Vanessa Ney
- Elke Nowak
- Stephanie Obermayr
- Insa Obrikat
- Insa Obrikat
- Aline Okantah
- Marie Otto
- Angelina Penth
- Marco Pillitteri
- Rhoda Quer
- Zahra Rahimi
- Nadine Rebmann
- Kevin Marc Reger
- Florian Ricken
- Anna-Cristina Rings-Alborino
- Marina Marie Rommel
- Kim Rothenbusch
- Alexandra Scheidt
- Lisa Schieback
- Daniela Schmidt
- Ronja Anna Schmidt
- Jeanne-Chloé Schneider
- Helena Schu
- Alisha Justine Schuh
- Luisa Schwarz
- Luca Thielges
- Johanna Thilmont
- Alisha Thom
- Kai Ullmer
- Martin Valentic
- Yannik Wagner

- Cathleen Waßmann
- Konstanze Weber
- Ronja Weiler
- Lara Wild
- Jonas Wilhelm
- Franziska Wirtz
- Marion Wühr
- Dogan Yakit

Wirtschaftswissenschaften

- Marwan Alhalabi
- Daniel Baum
- Lea Becker
- Medya Bicen
- Max Daniel Botschek
- Nina Brückner
- Vinicius Cacique
- Chiara Christiani
- Sally Claus
- Eldridge Coutinho
- Eldon Coutinho
- Giuseppe Cristiano
- Simon Dincher
- Dior Salima Djema
- Ben Eppers
- Julius Ewen
- Alaa Eddin Ez Eddin
- Moritz Fischer
- Benjamin Follmann
- Corinna Fresen
- Elias Freymuth
- Vanessa Gebel
- Rosario Genovese-Nobile
- Julia Hauch
- Lars Helmert
- Sophie Muriel Herget
- Marvin Hessedenz
- Niklas Heu
- Philipp Hinze
- Justus Hüls
- Zoe Jacob
- Aliena Viktoria Jahn
- Simon Jochum
- Anmar Kalou
- Khushwinder Kaur
- Utku Kilkaya
- Luisa Kirch
- Marvin Klein
- Neele Kohnke
- Lisa Kryvenok
- Julian Laabs
- Nele Lafleur
- Hannah Laschefski
- Alina Maria Laufer
- Calogero Lauricella
- Aaron Noah Laux
- Yannik Leist
- Nils Lentès
- Maximilian Leonhard
- Jana Leser
- Sarah Aline Maier
- Sarag Maier
- Saumen Maji
- Lea Marmitt
- Yorick Meiser
- Celine Metz
- Paloma Meugang Mbouche
- Simon Meyer
- Jessica Moron
- Elvedina Mujic
- Claudius Müller
- Beatrice Munteanu
- Tamara Muth
- Abdullah Nanoua
- Sevkan Nas
- Tom Nilles
- Dunja Patricia Odon
- Saskia Paschek
- Jonas Philippi
- Nina Popovic
- Clara Raber
- Lara Ranta
- Pakirthan Ratnakumar
- Iulia Rauber
- Ines Recktenwald
- Julia Rehsmann
- Maximilian Helmut Risch
- Erika Roncevic
- Julia Rosinus
- Anna Rullang
- Jan Saamer
- Max Sachsen

- Sayed Noorullah Sadaat
- Chuu Yati Min San
- Victoria Sanger
- Stephan Schirra
- Christine Schleich
- Leif Jonathan Schmidt
- Jana Schmitt
- Julian Schmitt
- Aaron Schuler
- Masha Alexa Sergejew
- Julia Sidorenko
- Simrenjit Sinah Singh
- Jonas Sprunck
- Tim Stepien
- Hannah Strullmeier
- Maren Suffel
- Sana Takhmir
- Test Test
- Harris Thiruchelvam
- Milena Tinnes
- Gia Bao Michael Tran
- Ines Urhahn
- Kaya Furkan Urhan
- Philline Vietor
- Florian Welter
- Eva Wittenmayer
- Melina Wittki
- Adela Wittmannova
- Alican Yasar
- Florian Ziegler
- Marie-Sophie Zimmer

→ Studiengangsbeste 2026

Architektur und Bauingenieurwesen

- Winkler Yannick • Architektur B.A.
- Wambach Lars • Architektur B.A.
- Grund Robin Daniel • Umweltingenieurwesen B.A.
- Weidling Lukas • Umweltingenieurwesen B.A.
- Holschuh Nadia • Umweltingenieurwesen B.A.
- Bonaventura Peter • Architektur M.A.
- Sauer Klara • Architektur M.A.
- Stiefel Viktoria Patricia • Architektur M.A.
- PetryAnton Nikolaus • Bauingenieurwesen M.A.
- Hoffmann Johannes David • Bauingenieurwesen M.A.
- Fiorelli Marco • Bauingenieurwesen M.A.

Ingenieurwissenschaften

- Denise Wolterstorf • Biomedizinische Technik B.Sc.
- Tim Heintz • Biomedizinische Technik B.Sc.
- Joline Cheyenne Elsen • Biomedizinische Technik B.Sc.
- Yousef Howary • Erneuerbare Energien B.A.
- Kilian Hermann Schmitt • Elektro- und Informationstechnik B.Eng.
- Leon Jonas Schmitt • Elektro- und Informationstechnik B.Eng.
- Christian Johannes Spies • Elektro- und Informationstechnik B.Eng.
- Sebastian Berwanger • Fahrzeugtechnik B.Eng.
- Lucas Dieter Birkelbach • Fahrzeugtechnik B.Eng.
- Patrick Bös • Fahrzeugtechnik B.Eng.
- Anh Ngoc Nguyen • Kommunikationsinformatik B.Sc.
- Rengda Xu • Mechatronik / Sensortechnik B.Sc.
- Becker Marvin • Mechatronik / Sensortechnik B.Sc.
- Felix Walch • Mechatronik / Sensortechnik B.Sc.
- Jana Bratusa • Maschinenbau Verfahrenstechnik B.Eng.
- Daniel Merdzhanov • Maschinenbau Verfahrenstechnik B.Eng.
- Jonathan Frank • Maschinenbau Verfahrenstechnik B.Eng.
- Leon Sebastian Schrör • Maschinenbau Verfahrenstechnik B.Eng.
- Manuel Kammer • Praktische Informatik B.Sc.
- Yannick Gabriel Groß • Praktische Informatik B.Sc.
- Hannes Brosius • Praktische Informatik B.Sc.
- Aaron Wolfgang Zothe • Elektro- und Informationstechnik M.Sc.
- Jan Zahler • Elektro- und Informationstechnik M.Sc.
- Gianluca Pechmann • Elektro- und Informationstechnik M.Sc.
- Marcus Mario Neufang • Fahrzeugtechnik M.Eng.
- Daniel Velten • Fahrzeugtechnik M.Eng.
- Philip Keßler • Fahrzeugtechnik M.Eng.
- Nils Hendrik Schuh • Kommunikationsinformatik M.Sc.
- Tatar Nadir • Kommunikationsinformatik M.Sc.
- Lukas Müller • Engineering und Management M.Eng.
- Tom Weißenborn • MA Engineering und Management M.Eng.
- Patric Edgar Terres • Engineering und Management M.Eng.
- Abbass Ibrahim • Mechatronik M.Sc.
- Kurt Strub • Mechatronik M.Sc.
- Ricco Recktenwald • Medizinische Physik M.Sc.
- Svenja Maria Schwarz • Medizinische Physik M.Sc.
- Sukanja Santhireswaran • Medizinische Physik M.Sc.
- Kostadinov Marinov Hristo • Neural Engineering M.Sc.
- Denis Sabrina García • Neural Engineering M.Sc.
- Daniel Niklas Grätz • Praktische Informatik M.Sc.
- Jonas Paul Schmitt • Praktische Informatik M.Sc.
- Michelle Denise Eicher • Praktische Informatik M.Sc.
- Simon Klasen • Praktische Informatik M.Sc.

Sozialwissenschaften

- Thom Alisha • Angewandte Hebammenwissenschaft B.Sc.
- Okantah Aline • Hebammenwissenschaft – Handlungsfelder und Professionsentwicklung B.Sc.
- Ruffino Pascal • Management und Berufspädagogik im Gesundheitswesen B.A.
- Friedrich Jule Marie • Management und Berufspädagogik im Gesundheitswesen B.A.
- Scheidt Alexandra • Pädagogik der Kindheit B.A.
- Göltzer Alena • Pädagogik der Kindheit B.A.
- Lehnert Anne • Soziale Arbeit und Pädagogik der Kindheit B.A.
- Talhout Lisa Joana • Soziale Arbeit M.A.
- Schantz Annika Sophie Tanja • Soziale Arbeit M.A.

Wirtschaftswissenschaften

- Lea Louisa Geisert • Betriebswirtschaft B.A.
- Rieke Maria Aulenberg • International Business B.A.
- Christina Sophia Grimm • International Business B.A.
- Jasmin Nga Nguyen • International Business B.A.
- Hannah Laschefski • Internationales Tourismus-Man. B.A.
- Nina Rebecca Anna Von Gries • Internationales Tourismus-Man. B.A.
- Corinna Fresen • Internationales Tourismus-Man B.A.
- Tom Kowalski • Aviation Business TWL B.Sc.
- Timo Thomas Dönges • Aviation Business TWL B.Sc.
- Till Quahl • Aviation Business TWL B.Sc.
- Ben Eppers • Wirtschaftsingenieurwesen B.Sc.
- Enes Merdan • Wirtschaftsingenieurwesen B.Sc.
- Simon Karlheinz Meyer • Wirtschaftsingenieurwesen B.Sc.
- Johanna Luisa Apel • Freizeit-, Sport-, Tourismus-Man. M.A.
- Aaron Noah Laux • Freizeit-, Sport-, Tourismus-Man. M.A.
- Daniel Baum • Freizeit-, Sport-, Tourismus-Man. M.A.
- Jana Leser • International Management M.A.
- Julia Rehsmann • International Management M.A.
- Luka Andreas Michaeli • International Management M.A.
- Jacqueline Antoinette Bekker • Kulturmanagement M.A.
- Antonia Fischer • Kulturmanagement M.A.
- Elena Hentges • Kulturmanagement M.A.
- Daniel Batz • Rechnungs-, Prüfungs- und Finanzw. M.A.
- Katharina Maria Herrmann • Rechnungs-, Prüfungs- und Finanzw. M.A.
- Jannis Jäger • Rechnungs-, Prüfungs- und Finanzw. M.A.
- Yorick Peter Meiser • Rechnungs-, Prüfungs- und Finanzw. M.A.
- Maren Suffel • Marketing Science M.Sc.
- Milena Tinnes • Marketing Science M.Sc.
- Chiara Murgia • Marketing Science M.Sc.
- Ilyas Guderjan • Supply Chain Management M.Sc.
- Johanna Felzmann • Supply Chain Management M.Sc.
- Eric Tapé Digbé • Supply Chain Management M.Sc.
- Simon Jochum • Wirtschaftsingenieurwesen M.Sc.
- Finn Gemar • Wirtschaftsingenieurwesen M.Sc.
- Nicolas Runco • Wirtschaftsingenieurwesen M.Sc.
- Eva Alice Kokalidis • Wirtschaftsingenieurwesen M.Sc.
- Julian Laabs • Wirtschaftsingenieurwesen M.Sc.

Deutsch-Französisches Hochschulinstitut

- Anastassia Geffrault • Deutsch-Französisches und Internationales Management B.A.
- Ina Andrea Mayers • Europäisches Baumanagement B.Sc.
- Julia Ricarda Oberschmidt • Elektrotechnik, Erneuerbare Energien und Systemtechnik B.Sc.
- Justine Cherry Cézeur • Internationales Logistik-Management B.A.
- Romane Viton • Informatik und Web-Engineering B.Sc.
- Albert Lang • Maschinenbau B.Sc.
- Eléna Audrey Mauerhofer • Internationales Tourismus-Management B.A.
- Christina Marina Stürzer • Elektrotechnik, Erneuerbare Energien und Systemtechnik M.Sc
- Mamadou Siradio Barry • Informatik M.Sc.
- Lara Vanzo • Maschinenbau M.A.

CEC Saar

- Kai Sander Emmerich • Aviation Business B.Sc.
- Virginia Adam • BWL berufsbegleitend B.A.
- Jonas Sprunck • Wirtschaftsingenieurwesen B.Sc.
- Lars Michael Helmert • Wirtschaftsingenieurwesen B.Sc.
- Lena Müller • Konstruktionsbionik Master M.Eng.
- Anna Hildegard Pilz • MA_LQ-W M.Sc.
- Joshua Till Schlemeyer • Management und Führung M.A.
- Nico Farsch • Management und Führung M.A.
- Florian Welker • Management und Führung M.A.
- Jonas Sebastian Haffner • Wirtschaftsingenieurwesen M.Sc.

Night of the Profs



gradnight
htw saar

Saarlandhalle | 11. Juli 2026
ab 20.15 Uhr
Eintritt frei

Prof. Achim Schröder aka. DJ Tourist • Prof. Ahmad Osman
aka. DJ A und O • Prof. Dagmar Renaud aka. DJane
FunkMar • Prof. Tamara Marksteiner aka DJane FeelGood •
NProf. Sebastian Markert aka. DJ sci_bastian

→ Das ist die htw saar

Die htw saar mit ihren rund 6.000 Studierenden und 118 Professor*innen ist eine forschungsstarke und anwendungsorientierte Hochschule mit einem auf die Wirtschaftsstruktur und die Transformationsaufgaben des Saarlandes ausgerichteten Fokus in Studium und Lehre, Weiterbildung, Forschung sowie Wissens- und Technologietransfer.

Lehre und Forschung sind in den Fakultäten für Architektur und Bauingenieurwesen, Ingenieur-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften organisiert. Die Lage im Herzen Europas in direkter Grenznähe zu Frankreich und Luxemburg ist ein profilbildendes Merkmal. Dafür steht besonders das mit der Université de Lorraine getragene Deutsch-Französische Hochschulinstitut (DFHI/ISFATES) der htw saar mit seinem grenzüberschreitenden vollintegrierten und breit gefächerten Studienangebot.

Die Hochschule ist regional verankert und international ausgerichtet. Ob es darum geht, Fremdsprachenkenntnisse zu verbessern, interkulturellen Kompetenzen zu erwerben, andere Länder zu entdecken oder den Lebenslauf um wertvolle Erfahrungen zu bereichern: Mit Partnerhochschulen weltweit haben die Studierenden der htw saar die freie Wahl für ihren Auslandsaufenthalt.

Federführend für alle Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland wurde an der htw saar von Juli 1989 bis Juni 1992 das Modellvorhaben zur Stimulierung der anwendungsbezogenen

Forschung an Fachhochschulen (SAFF) durchgeführt. Der Erfolg dieses Vorhabens wurde nicht nur zum Grundstein der heutigen Forschungsstärke der htw saar. Der Modellversuch bildete auch die Grundlage für die kontinuierliche Förderung der Hochschulforschung durch das Bundesministerium für Forschung. Bis heute ist die Hochschule überdurchschnittlich erfolgreich in der Einwerbung an Drittmitteln für Forschungszwecke. 2025 lag das gesamte Drittmittelvolumen der htw saar bei 18,5 Mio. Euro.

Die htw saar verfügt aufgrund ihrer praxisorientierten Lehre und der studentischen Praxisphasen auch über hervorragende Kontakte zu den Unternehmen in der Region. Studierenden können so ihr theoretisches Wissen direkt in die Praxis umsetzen und erste Kontakte in der Arbeitswelt knüpfen.

Seit 2021 bietet die htw saar in Kooperation mit der ASW gGmbH duale Studiengänge an.

Die Praxisorientierung spiegelt sich auch in den zahlreichen Ausgründungen der htw saar. Einige davon haben sich zu großen und bekannten Unternehmen entwickelt. Bereits im Rahmen des Studiums gibt es viele Angebote, die an das Thema Gründung, beziehungsweise Selbstständigkeit heranführen. Mit unserem Gründungsbüro und dem der FITT gGmbH werden Gründungsaktivitäten optimal unterstützt.

→ www.htwsaar.de

→ Forschen und Gründen – Mit Transfer aus der htw saar das Saarland stärken

Vor über 30 Jahren startete das erste größere Forschungsprojekt an der htw saar. Heute ist die htw saar eine der forschungstärksten Fachhochschulen Deutschlands. Die FITT gGmbH, das Institut für Technologietransfer an der htw saar, ist Teil dieses Erfolges. Als gemeinnütziges Unternehmen und anwendungsorientiertes Forschungsinstitut organisiert FITT die Zusammenarbeit zwischen der htw saar und Unternehmen / Institutionen. Zudem verantwortet das Institut öffentlich geförderte Forschungsprojekte und steht Gründungsinteressierten der htw saar in finanziellen und strategischen Fragen zur Seite.

Unter der Leitung von Mirjam Schwan bearbeitet die Forschungsgesellschaft mit rund 100 Beschäftigten zahlreiche anwendungsbezogene Forschungs- und Entwicklungsprojekte aus allen Fakultäten. An diesen Projekten sind aktuell rund 250 Unternehmen – überwiegend aus der Region, aber auch bis nach China – beteiligt.

Das Forschungsvolumen des Instituts für Technologietransfer beträgt ca. 5 Mio. Euro pro Jahr. Zahlreiche Absolventinnen und Absolventen der htw saar sammeln in Forschungs- und Gründungsprojekten

der FITT gGmbH erste Berufserfahrungen.



Die FITT gGmbH wurde vom Wissenschaftsrat, dem höchsten wissenschaftspolitischen Gremium in Deutschland, in einem Gutachten zur Hochschullandschaft im Saarland positiv gewürdigt. Darüber hinaus gilt sie europaweit als Best Practice-Beispiel für erfolgreichen Technologietransfer. Der niederländische Rat für Wissenschaft, Technologie und Innovation hat die FITT gGmbH in seinen Empfehlungen für die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen KMU und Hochschulen in Holland als »inspirierendes Vorbild aus Deutschland« bezeichnet.

Weitere Informationen unter www.fitt.de

→ Fakultäten der htw saar

Architektur und Bauingenieurwesen

Die Fakultät ist innovativ und zukunftsorientiert, sie bietet eine praxisorientierte Ausbildung von Fachkräften in den Bereichen Architektur, Bauingenieurwesen und Umweltingenieurwesen. Die verschiedenen Bachelor- und Masterstudiengänge sind eng an die Bedürfnisse des Arbeitsmarktes abgestimmt und vermitteln sowohl theoretische als auch praktische Aspekte der jeweiligen Disziplinen.

Studiengänge und Schwerpunkte

Die Bachelor-Studiengänge in Architektur, Bauingenieurwesen und Umweltingenieurwesen vermitteln den Studierenden grundlegende Kenntnisse im Entwurf, der nachhaltigen Erstellung von Bauwerken und dem Schutz der Umwelt, der trinationale Studiengang Europäisches Baumanagement unterstreicht die internationale Ausrichtung, während der duale Studiengang Integrierte Nachhaltige Gebäudetechnik einen interdisziplinären Ansatz verfolgt, zur Fortsetzung des Studiums bietet die Fakultät auch spezialisierte Masterprogramme an.

Praxisnahe Ausbildung

Die Studierenden haben Zugang zu modernen Laboren, Werkstätten und digitalen Technologien, die ihnen helfen, ihre theoretischen Kenntnisse in realen Projekten anzuwenden. Die Fakultät kooperiert eng mit Praxispartnern, um die Anforderungen des Arbeitsmarktes zu verstehen und sich darauf vorzubereiten.

Interdisziplinarität und Forschung

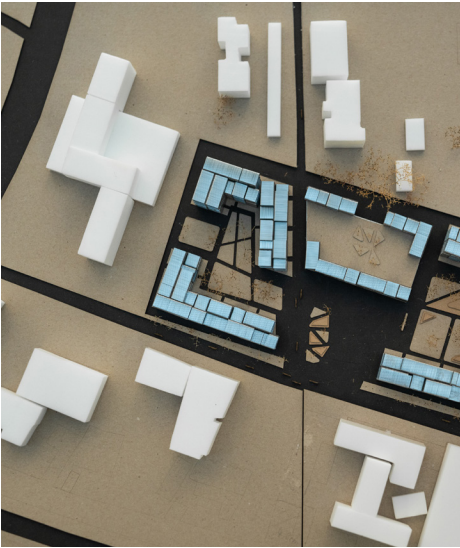
Die Fakultät engagiert sich erfolgreich in der angewandten Forschung und fördert interdisziplinäres Arbeiten. Sie bringt Studierende aus verschiedenen Fachrichtungen in gemeinsamen Projekten zusammen, die aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen wie z.B. Klimawandel, nachhaltige Stadtentwicklung und Ressourcenschutz adressieren.

Internationale Ausrichtung

Die Fakultät bietet zahlreiche Austauschprogramme und Workshops mit Partnerhochschulen an. Dies ermöglicht den Studierenden, internationale Erfahrungen zu sammeln, ihre Sprachkenntnisse zu verbessern und interkulturelle Kompetenzen zu entwickeln.

Fazit

Die Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen der htw saar ist eine hervorragende Wahl für alle, die eine fundierte, praxisorientierte Ausbildung in diesen dynamischen und zukunftsweisenden Bereichen anstreben. Mit einem breiten Spektrum an Studiengängen, einer starken Verbindung zur Industrie und einem Fokus auf interdisziplinäres Arbeiten bietet die Fakultät ihren Studierenden die besten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Karriere.



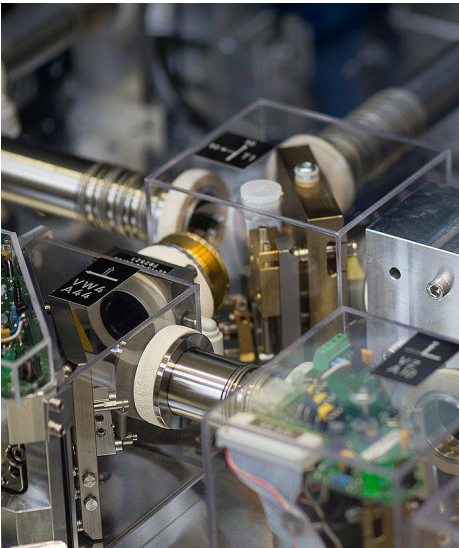
Ingenieurwissenschaften

Die Fakultät für Ingenieurwissenschaften der htw saar ist die Ingenieurschmiede des Saarlandes – praxisnah, zukunftsorientiert und international vernetzt. Mit einem breit gefächerten Studienangebot von zehn Bachelor- und acht Masterstudiengängen bildet sie das technische Herzstück der Hochschule und deckt sowohl klassische Disziplinen wie Elektrotechnik, Maschinenbau und Informatik ab als auch spezialisierte, interdisziplinäre Fachrichtungen mit hoher Relevanz für den Arbeitsmarkt.

Besonders hervorzuheben ist die enge deutsch-französische Kooperation: In mehreren Studiengängen kann ein voll integriertes Doppelstudium am Deutsch-Französischen Hochschulinstitut (DFHI/ISFATES) absolviert werden – ein Alleinstellungsmerkmal mit europäischer Perspektive.

Die Studiengänge zeichnen sich durch zukunftsweisende Schwerpunkte wie Biomedizinische Technik, Erneuerbare Energien/Energiesystemtechnik, Fahrzeugtechnik, Mechatronik/Sensortechnik sowie Produktionsinformatik aus. Ergänzt werden sie mit den dualen Studienmodellen durch die Verzahnung mit der ASW gGmbH. Alle diese Angebote verbinden ingenieurwissenschaftliches Know-how mit aktuellen Herausforderungen aus Wirtschaft und Gesellschaft.

Die htw saar ist eine der forschungstärksten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland. Über das Lehrangebot hinaus trägt die Fakultät einen wichtigen Teil zu dieser Stärke bei: Über 20 aktive Forschungsgruppen und -institute arbeiten an einer Vielzahl interdisziplinärer Projekte – von angewandter Informatik und Neurotechnologie bis hin zu Robotik, Industrie 4.0, nachhaltiger Energietechnik und intelligenter Mobilität. Mit ihrer hohen Drittmittelinwerbung und engen Vernetzung mit Unternehmen und Forschungspartnern leistet die Fakultät einen bedeutenden Beitrag zur technologischen Weiterentwicklung der Region.



Sozialwissenschaften

Die Fakultät für Sozialwissenschaften sorgt, insbesondere im Saarland, durch ein wissenschaftsbasiertes, interdisziplinäres und zugleich praxisorientiertes Studium für den professionellen Nachwuchs im Bildungs-, Gesundheits-, Hebammen- und Sozialwesen und bietet hierzu ein immer breiter werdendes Studienangebot.

Die Fakultät Sozialwissenschaften umfasst die grundständigen Bachelor-Studiengänge „Soziale Arbeit und Pädagogik der Kindheit“, „Kindheitspädagogik“, „Angewandte Gesundheitswissenschaften“ und „Angewandte Hebammenwissenschaft“. Darüber hinaus bietet sie den weiterführenden Studiengang „Management und Berufspädagogik im Gesundheitswesen“ an.

Daneben zählen der Master-Studiengang „Soziale Arbeit“ und eine Vielzahl von Zertifikatsprogrammen (CEC) zum breiten wissenschaftlichen Weiterbildungsangebot der htw saar.

Das Studienangebot ergänzt sich mit umfangreichen Forschungsaktivitäten, die durch eine sehr hohe Drittmittelinwerbung ermöglicht werden. Schwerpunkte der sozialwissenschaftlichen Forschung bilden insbesondere angewandte Gesundheits-, Pflege- und Versorgungsforschung, Bildungsforschung,

Kindheitsforschung, Forschung zu Migration, Integration und Interkulturalität, Regionalforschung sowie Stadt(teil)- und Quartiersentwicklung, Lebenslauf- und Biographieforschung und vieles mehr. Im fakultätsübergreifenden Forschungsschwerpunkt „Übergänge im Lebensverlauf“ ist die Fakultät federführend.



Wirtschaftswissenschaften

Ein erfolgreicher Studienabschluss ist immer ein bedeutender Meilenstein – für die Absolventinnen und Absolventen, aber ebenso für alle, die diesen Weg begleitet haben: Lehrende, Mitarbeitende, Praxispartner sowie Familien und Freundeskreise.

Unser zentrales Anliegen ist es, eine Ausbildung zu ermöglichen, die akademisch fundiert, praxisnah und zukunftsgerichtet ist. Mit großem Engagement, fachlicher Expertise und einem engen Miteinander aller Beteiligten leisten wir unseren Beitrag dazu, den Studierenden das nötige Rüstzeug zu vermitteln, um verantwortungsvolle Rollen in Wirtschaft, Gesellschaft und Wissenschaft zu übernehmen.

Die wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der htw saar bietet ihren über 2.200 Studierenden eine vielseitige Grundlage für die akademische und persönliche Entwicklung. Wir arbeiten mit großem Einsatz daran, moderne Lernräume zu schaffen, individuelle Betreuung in kleinen Gruppen zu bieten und den direkten Austausch mit Lehrenden zu fördern. Durch die enge Zusammenarbeit mit Unternehmen der Region, zahlreiche Praxisprojekte und einen gelebten interdisziplinären Ansatz können wir Rahmenbedingungen schaffen, die optimal durch das Studium begleiten und auf die berufliche Zukunft vorbereiten.

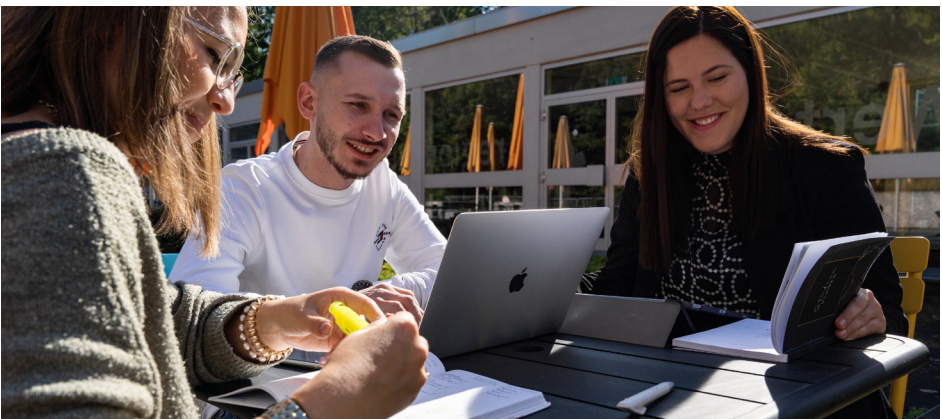
Unsere Studiengänge sind auf die aktuellen Herausforderungen von Wirtschaft

und Gesellschaft mit Schwerpunkten auf Internationalisierung, Digitalisierung, Entrepreneurship, Nachhaltigkeit sowie beruflicher Weiterbildung ausgerichtet. Ziel ist es, Studierende nicht nur fachlich zu qualifizieren, sondern sie zu befähigen, aktiv Zukunft mitzugestalten. Das inhaltliche Spektrum reicht von klassischer Betriebswirtschaft, Internationalem Management, Digital Business und Wirtschaftsingenieurwesen bis zu spezialisierten Bereichen wie Tourismus, Kulturmanagement, Rechnungs- und Prüfungswesen, Marketing und Supply Chain Management.

Zudem greifen wir gezielt aktuelle Themen auf: Künstliche Intelligenz, Big Data & Analytics, Sustainable Finance, Circular Economy oder Behavioral Economics. So bereiten wir unsere Absolventinnen und Absolventen optimal auf anspruchsvolle Aufgaben in Wirtschaft, Beratung, öffentlichem Sektor oder eigener Gründung vor.

Auch der internationale Austausch ist uns ein wichtiges Anliegen. Dazu tragen Austauschsemester, englischsprachige Module oder digitale Projekte mit unseren über 20 Partnerhochschulen weltweit bei.

Wir sind stolz darauf, unsere Absolventinnen und Absolventen auf diesem Weg zu begleiten. Bleibt neugierig, bleibt mutig – und bleibt mit uns in Verbindung.



Deutsch-Französisches Hochschulinstitut für Technik und Wirtschaft (DFHI/ISFATES)

Eine 48-jährige Erfolgsgeschichte

Seit seiner Gründung 1978 durch ein Regierungsabkommen zwischen Helmut Schmidt und Valéry Giscard d'Estaing hat das DFHI/ISFATES viele Entwicklungen durchlaufen: vom zweijährigen Aufbaustudium zum vollintegrierten fünfjährigen Studienaufbau mit Bachelor- und Master-Abschlüssen. Geblieben ist die Philosophie, das Studienprogramm gemeinsam zu entwickeln und umzusetzen, um so einen optimalen Studienerfolg trotz Studienort- und Hochschulwechsel zu gewährleisten. Auch 48 Jahre nach seiner Gründung handelt es sich noch immer um die erfolgreichste und zahlenmäßig größte deutsch-französische Kooperation mit derzeit rd. 450 Studierenden. Die langjährige, durch die geographische Nähe von Metz, Luxemburg und Saarbrücken begünstigte enge Zusammenarbeit der htw saar mit der Université de Lorraine und der Université du Luxembourg hat zu einer besonderen Vernetzung der Studiengänge geführt, die vom Lernen und Forschen in gemischt nationalen Studierendengruppen, gemeinsamen Studienortwechseln und einer übergreifenden deutsch-französischen Studien- und Prüfungsordnung gekennzeichnet ist.

Das DFHI/ISFATES bietet den Studierenden innerhalb der Hochschulen ein verlässliches und überschaubares Studienumfeld, das die Integration erleichtert und den persönlichen Kontakt unter den Studierenden fördert; ein Anliegen, das auch durch die zahlreichen Aktivitäten des Studierendenvereins DIVA unter-

stützt wird. Dies wirkt sich positiv auf die Studienerfolgsquote aus, die trotz eines nicht unerheblichen Mehraufwandes überdurchschnittlich hoch ist.

Als die Deutsch-Französische Hochschule (DFH)/Université Franco-Allemande (UFA), gegründet als Koordinationsstelle aller deutschen bi-nationalen Studiengänge, im Jahr 2000 in Saarbrücken ihre Arbeit aufnahm, erfüllten die Studienangebote des DFHI bereits die Qualitätsstandards und Aufnahmekriterien dieser Organisation. Seither wird das DFHI/ISFATES von der DFH gefördert. Für seine Studierenden bedeutet dies u. a., dass der Studienaufenthalt und das Praktikum im Partnerland mit einer Mobilitätsbeihilfe unterstützt werden.

Die Originalität des voll integrierten Studienangebots und die daraus folgenden Arbeitsmarktchancen hinsichtlich des Einstiegs und der beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten machen bis heute den Erfolg des DFHI/ISFATES aus. Das Studienprofil aus Fachkenntnissen, Fremdsprachen und interkultureller Kompetenz wird von zahlreichen Unternehmen nachgefragt, die im nationalen, deutsch-französischen und internationalen Kontext agieren.

Dies zeigt der Werdegang von inzwischen über 3.300 Doppeldiplomierten (Diplom, Bachelor, Licence, Master). Viele von ihnen sind in der Association des Anciens Élèves de l'ISFATES, dem Ehemaligenverein des Instituts, organisiert und bilden ein hervorragendes Netzwerk. Komplettiert wird dieses durch den Förderverein des DFHI, in dem Unternehmen und Privat-

personen sich für die Weiterentwicklung des Instituts und für die Förderung von Projekten der aktuellen Studierenden engagieren.



→ www.dfhi-isfates.eu



Die heutige ASW gGmbH in Neunkirchen/Saar bietet duale Studiengänge an. Seit 2021 gehört die saarländische Hochschuleinrichtung der htw saar (Hochschule für Technik und Wirtschaft) in Saarbrücken an. Die ASW als »Akademie der Saarwirtschaft« führt seit 2021 dreijährige Bachelorstudiengänge in den Bereichen Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts, B.A.), Maschinenbau (Bachelor of Engineering, B.Eng.), Wirtschaftsinformatik (Bachelor of Arts, B.A.) sowie Integrierte nachhaltige Gebäudetechnik (Bachelor of Engineering, B.Eng.) und Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor of Engineering, B.Eng.) durch. Im November 2024 wurde der ASW gGmbH der Status einer wissenschaftlichen Einrichtung der htw saar verliehen.

Was bedeutet es für Studierende »dual« zu studieren? Das dreijährige duale Bachelor-Studium an der ASW in Neunkirchen/ Saar ist gekennzeichnet durch das Konzept des Wechsels von Vorlesungen an der ASW und Praxisphasen im Unternehmen. So verbindet sich fundiertes fachliches Wissen mit der Fähigkeit der schnellen Umsetzung im betrieblichen Alltag. Studierende können nach drei Jahren einen staatlichen Hochschulabschluss (Bachelor) erlangen und bei Interesse auch ein Master-Studium folgen lassen.

Argumente für ein duales Studium gibt es viele. Allen voran: attraktive Gehälter. Im Gegensatz zu einem klassischen Studium werden die Studierenden bei einem dualen Studium von dem sie begleitenden Partnerunternehmen bezahlt.

Voraussetzung für ein duales Studium an der htw saar ist die allgemeine Hochschulreife (Abitur), die Fachhochschulreife (Fachabitur) oder eine absolvierte Meisterprüfung. Interessierte bewerben sich bei einem ASW-Praxispartner ihrer Wahl. Die ASW hilft gerne beim Erstkontakt zu deren Partnerunternehmen.

Durch das duale Studium an der ASW erwerben die Studierenden neben fachwissenschaftlichen Kenntnissen wertvolle praxisrelevante Fähigkeiten, wodurch sie in eine hervorragende Ausgangsposition für den späteren Einsatz als Führungskraft versetzt werden.

Durch die Bildungs Kooperation mit den Unternehmen ist sichergestellt, dass vor allem auch die Bedürfnisse der beteiligten dualen Partner (m/w/d) inhaltlich Berücksichtigung finden.

→ CEC Saar: Berufsbegleitende Weiterbildung auf Hochschulniveau

Mit dem Continuing Education Center Saar (CEC Saar) haben die htw saar und die Universität des Saarlandes ein Institut geschaffen, das Arbeitnehmern und Selbstständigen die Möglichkeit gibt, sich neben dem Beruf auf akademischem Niveau weiterzubilden. Es unterstützt motivierte und engagierte Berufstätige und Studieninteressierte in ihrer Karriereplanung. Die praxisbezogenen und berufsbegleitenden Studiengänge eröffnen neue Perspektiven im ausgeübten Beruf. Sie bereiten die Teilnehmer(innen) darauf vor, anspruchsvollere Aufgaben zu übernehmen oder sich für Stellen mit Führungsverantwortung zu qualifizieren. Die Teilnehmer(innen) erhalten offizielle Hochschulabschlüsse und Zertifikate der htw saar.

Modularer Aufbau

Ein berufsbegleitendes Studium bedeutet eine anstrengende Doppelbelastung, Verzicht auf Freizeit und weniger Zeit für Freunde und Familie. Deshalb bietet das CEC Saar verschiedene Weiterbildungsformate an: von zweisemestrigen Hochschul-Zertifikaten über mehrsemestrige Bachelor-Studiengänge bis zu mehrjährigen Masterstudien. Alle Studiengänge sind modular aufgebaut, für eine flexible Planung je nach beruflicher Belastung. Einige sind als Fernstudiengänge konzipiert, sodass zeitlich und ortsunabhängig studiert werden kann. Bei den Präsenzphasen wurde darauf geachtet, dass diese am frühen Abend oder am Wochenende stattfinden. Die Studieninhalte sind am Bedarf der Wirtschaft ausgerichtet und

werden von engagierten Dozent(inn)en mit langjähriger Erfahrung in ihren Themengebieten vermittelt. Beim Besuch der Veranstaltungen ergeben sich vielfältige Anknüpfungspunkte und es entsteht ein Netzwerk mit wichtigen Kontakten – ein großer Vorteil gegenüber reinen Fernstudiengängen.

Erfahrene Kooperationspartner

Das 2007 gegründete Weiterbildungszentrum kann als zentrale wissenschaftliche Einrichtung sowohl auf das Expertenwissen der Fakultäten und Professor(innen)en als auch auf das breite und über das Saarland hinaus bundesweit aufgebaute Kompetenznetzwerk der htw saar zurückgreifen. Jeder Studiengang wird sorgfältig mit Unterstützung namhafter und erfolgreicher Unternehmen, Institutionen und Verbänden geplant und durchgeführt. Eine Grundvoraussetzung für den Erfolg der Studiengänge.

→ www.htwsaar.de/cecsaar

→ Alumni & Alumnae

Einmal htw – immer verbunden. Bleiben Sie mit uns im Kontakt!

Herzlich willkommen in der Alumni & Alumnae Community der Hochschule für Technik und Wirtschaft (htw saar) und der Katholischen Hochschule für Soziale Arbeit!

Wir bieten Ihnen mit unserem Alumni & Alumnae Netzwerk eine lebendige Plattform, um in Kontakt zu bleiben, sich auszutauschen und Ihre Karriere weiterzuentwickeln. Unser Netzwerk verbindet Absolvent*innen, Professor*innen, Mitarbeiter*innen und Freunde der Hochschule.

Exklusive Vorteile für Mitglieder

- **Karriere- und Vernetzungsportal:** Profitieren Sie von einem exklusiven Zugang zu unserem Portal, auf dem Sie Kontakte knüpfen, Jobangebote finden und sich austauschen können.
- **Aktuelle Informationen:** Bleiben Sie auf dem Laufenden mit News rund um die htw saar, Weiterbildungsangeboten und Kooperationschancen.
- **Einladungen zu Veranstaltungen:** Ob Fachvorträge, Alumni & Alumnae Treffen, Networking-Events oder Campusführungen – wir laden Sie regelmäßig zu Veranstaltungen ein.
- **Digitales Hochschulmagazin**
»sichtbar«: Lesen Sie unser Magazin bequem online und erfahren Sie mehr über aktuelle Projekte, Erfolgsgeschichten und Entwicklungen an der htw saar.

Gestalten Sie aktiv mit

Unsere Community lebt vom Engagement und den Ideen ihrer Mitglieder. Wir laden Sie herzlich ein, sich einzubringen und das Netzwerk mitzugestalten:

- **Erzählen Sie Ihre Geschichte:** Werden Sie Testimonial und teilen Sie Ihre Erfahrungen und Erfolge mit aktuellen Studierenden und anderen Alumni & Alumnae.
- **Besuchen Sie den Campus:** Kommen Sie zurück auf Ihren alten Campus, tauschen Sie sich mit ehemaligen Kommiliton*innen aus und erleben Sie, wie sich die htw saar weiterentwickelt.
- **Engagieren Sie sich als Mentor*in:** Unterstützen Sie Studierende auf ihrem Weg ins Berufsleben – mit Rat und Tat.
- **Vernetzen Sie sich als Arbeitgeber*in:** Knüpfen Sie Kontakte zu talentierten Nachwuchskräften.
- **Folgen Sie uns auf Social Media:** Kommentieren und liken Sie unsere Beiträge.

Bleiben Sie mit uns in Verbindung!

Registrieren Sie sich jetzt im Alumni & Alumnae Portal

→ alumni.htwsaar.de

→ Die half tone waves: Der Chor der htw saar

Der Chor der htw saar wurde 2009 durch den damaligen Prorektor Prof. Dr. Enrico Lieblang ins Leben gerufen. Aktuell besteht der Chor aus etwa 50 Mitgliedern: Studierende, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Professoren, Ehemalige und Freunde der htw saar und der anderen Hochschulen des Saarlandes. Der Musikstil bewegt sich zwischen Pop, Rock und Weltmusik. Seit Januar 2018 ist Julius Ockenfels Chorleiter der »half tone waves«. Auftritte gibt es regelmäßig bei hochschulinternen Veranstaltungen wie z. B. der GradNight, aber auch bei öffentlichen Gelegenheiten wie z. B. beim Fête de la Musique, beim Chorfestival Sulzbach oder bei SingCity in St. Wendel. Außerdem hat der Chor ein weihnachtliches Repertoire, das er zu weihnachtlichen Anlässen der htw saar oder auf Weihnachtsmärkten präsentiert.

2018 haben die half tone waves bei dem Wettbewerb »Klingt nach Teamwork« des Bundesministeriums für Bildung und Forschung teilgenommen und in der Kategorie »Der ungewöhnlichste Ort« mit einem Video zu »Don't Stop Me Now« von Queen bundesweit den ersten Preis gewonnen.

Im Jahr 2024 feierte der Chor mit einem Jubiläumskonzert sein 15-jähriges Bestehen. Seitdem sind viele weitere begeisterte Chormitglieder hinzu gekommen.

Für dieses Jahr sind bisher weitere Auftritte an der htw saar, bei SingCity in St. Wendel und auf dem Weihnachtsmarkt in Siersburg geplant.



→ Claudia Wälder-Jene



Claudia Wälder Jene, geboren 1978 in Ottweiler, studierte Literatur- und Musikwissenschaften sowie Phonetik an der Universität des Saarlandes.

Zeitgleich begann sie mit ihrer Dirigentenausbildung, welche sie im Jahr 2000 abschloss. Sie ist als Dozentin für die Fächer Querflöte, Atmung, Gehörbildung, Rhythmus und Musiktheorie sehr gefragt bei Kammermusikkursen und Lehrgängen. Beruflich unterrichtet Claudia Wälder-Jene die Fächer Querflöte, Musiktheorie, Blockflöte und Musikalische Früherziehung an der Musikschule im Landkreis St. Wendel. Sie ist als freie Mitarbeiterin der Deutschen Gesellschaft für Flöte e.V. tätig und ist Autorin des Buches »Die Flötensonaten von J. S. Bach – Werkgenese und Authentizität«.

Ganz klar liegt ihr Schwerpunkt auf der musikalischen Arbeit mit Jugendlichen.

Hier kann sie sich auf einen reichen Erfahrungsschatz stützen, den sie sich in zahlreichen Orchesterprojekten, Kammermusikensembles und ähnlichen Formationen aneignete. Der große Erfolg dieser Arbeit lässt sich zum einen an mehrfachen Auszeichnungen und Prädikaten ermessen, viel präziser jedoch an der sichtlichen Motivation und Begeisterung der Jugendlichen, mit denen Claudia Wälder-Jene arbeitet. Seit 2008 leitet sie das Kreisjugendorchester Neunkirchen, welches seit diesem Zeitpunkt einen nie da gewesenen

und bisher ungebremsten Aufschwung in musikalischer Qualität, Zusammenspiel und Fülle des Klangkörpers erlebte. Mit pädagogischem Geschick und Nähe zu den Musikern erzielt sie mit ihren mittlerweile rund 80 Musikerinnen und Musikern ausgezeichnete Resultate bei nationalen Wettbewerben und Konzerten auf großer Bühne. Diese Aspekte machen Claudia Wälder-Jene zu einer äußerst begehrten und geachteten Dirigentin auf nationaler Ebene.

→ Das Kreisjugendorchester Neunkirchen – Ein junges Ensemble auf dem Weg nach oben

Seit 2009 befindet sich das 2005 gegründete Kreisjugendorchester Neunkirchen pausenlos auf dem musikalischen Steigpfad.

Durch die Übertragung der musikalischen Leitung auf Claudia Wälder-Jene, erfolgte eine völlig neue Konzeption des Orchesters, das zu dem Zeitpunkt aus nur 15 Musikern bestand: Durch abwechslungsreiches Repertoire und monatlich nur einer Probe wurde jungen Musikern die Möglichkeit gegeben, sich auch über die Vereinsgrenzen hinaus musikalisch weiterzubilden.

Der Plan ging auf. Das zunächst kleine Ensemble wuchs mit jeder Probe zu einem Klangkörper mit aktuell 60 motivierten Musikern.

Die buntgemischte Literatur, quer durch Rock-, Pop-, Film- und symphonische Musik, begeistert nicht nur die Mitglieder selbst, sondern auch das Publikum. Dieses konnte sich über die vergangenen Jahre hinweg über verschiedenste Konzerte und außergewöhnliche Auftritte freuen.



Durch mehrmalige Erstplatzierungen bei »BW-musix« in Baden-Württemberg fanden Gemeinschaftskonzerte mit dem Musikkorps der Bundeswehr statt. Auch Auftritte und Rundfunkproduktionen im großen Sendesaal des SR, sowie Gastauftritte in Luxemburg, zählen zu der Erfolgsgeschichte des KJO.

Doch damit nicht genug. Neben weiteren tollen Darbietungen spielte das Orchester seine erste eigene CD ein und qualifizierte sich kurze Zeit später zur Teilnahme an einem internationalen Musikwettbewerb in Österreich. Kurz vor Corona, hat sich das KJO in 2019 den Deutschen Jugendorchester Preis (Jeunesses musicales Deutschland e.V.) erspielt. Nicht nur musikalische Erfahrungen werden gesammelt und stetig verbessert, auch in organisatorischer Hinsicht fördert das KJO seine Mitglieder:

Dem Enthusiasmus der Jugendlichen ist es zu verdanken, dass sich viele ehrenamtlich um organisatorische Dinge kümmern, die neben der künstlerischen Leitung für ein angenehmes Arbeitsklima sorgen. Das »KJO-Organisations-Team« übernimmt eine Reihe von Aufgaben und optimiert dadurch eigenverantwortlich die Rahmenbedingungen für ein gutes Miteinander. Dieses Engagement versinnbildlicht den »Spirit« des Klangkörpers, mit dem die jungen Musiker nicht nur auf der Bühne glänzen.

Besuchen Sie das Kreisjugendorchester Neunkirchen auf www.kjo-neunkirchen.de und erfahren Sie, wie Sie die Jugendlichen unterstützen können, um ihren Weg nach oben zu ebneten.



→ Night of the Profs



Dagmar Renaud
aka DJane FunkMar

- *Zum ersten Mal getanzt: irgendwann Anfang der 1970iger Jahre*
- *Zum ersten Mal auf der Bühne: 1993*

- *Zum ersten Mal vorgesungen: 2019*
- *Zum ersten Mal DJane: 2025*
- *Style: Funky funky and more*

Dagmar Renaud machte zunächst eine Ausbildung zur Krankenschwester im hessischen Hochtaunus. Nach dem mehrjährigen Ausflug ins Exil kehrte sie in den 90igern ins Saarland zurück, um Psychologie zu studieren. Nach der Promotion führte es sie zunächst ans FITT, wo sie in vielen Projekten im Bereich Pflege und Gesundheit mitarbeitete.

Seit 2021 wartet sie als Professorin für Pflegewissenschaften darauf, ihr Können als DJane der htw saar unter Beweis zu stellen und auf der Tanzfläche einzuheizen. Let's dance.



Tamara Marksteiner
Aka DJane FeelGood

- *Zum ersten Mal getanzt: irgendwann zwischen Game Boy und Nokia 3210*
- *Zum ersten Mal Playlist erstellt: noch vor Spotify*

- *Zum ersten Mal Vorlesung gehalten: in den 2010ern*
- *Zum ersten Mal DJane: 2026*
- *Style: Feel-Good-Hits, Disco-Vibes und Songs, die man lauter singt als geplant*

Tamara Marksteiner studierte Sozialwissenschaften und entdeckte schon früh ihr Interesse dafür, wie Menschen denken, fühlen und miteinander leben. Nach der Promotion in Psychologie führten sie verschiedene Stationen in Forschung, Lehre und Praxis an die Schnittstelle von Gesellschaft, Bildung und Digitalisierung. Heute lehrt und forscht sie als Professorin an der htw saar.

An diesem Abend geht es jedoch weniger um Algorithmen und mehr um gute Laune. Als DJane FeelGood verbindet sie Disco-Klassiker, Pop-Hymnen und tanzbare Sommerhits zu einem Soundtrack für einen gelungenen Abschlussabend.



**Prof. Dr. Ahmad Osman
aka DJ A und O**

- *Zum ersten Mal programmiert: 1994*
- *Zum ersten Mal KI entwickelt: 2003*

- *Zum ersten Mal DOKTOR: 2013*
- *Zum ersten Mal Professor: 2016*
- *Style: Zwischen Daft Punk, Stromae und dem nächsten Algorithmus*

Ahmad Osman forscht an der Schnittstelle von Künstlicher Intelligenz, Signalverarbeitung und Bildanalyse. Neben seiner Professur an der htw saar und Fraunhofer DNA, ist er Direktor des Deutsch-Französischen Hochschulinstituts (DFHI-ISFATES) sowie Strategieberater für KI und Innovation.

des Lebens: gute Laune, starke Beats und volle Tanzflächen. Seine Forschung beschäftigt sich mit Mustern in Daten, die Menschen zum Tanzen bringen.

Sein Motto: »Ein guter Algorithmus optimiert Prozesse. Ein guter Beat optimiert die Stimmung.«

Sein Alter Ego »DJ A und O« analysiert seit Jahren die wichtigsten Frequenzen



**Sebastian Markert
aka DJ sci_bastian**

- *Zum ersten Mal Fliege getragen: 1992*
- *Erste CD: Bravo Hits*

- *Zum ersten Mal Doktor: 2019*
- *Zum ersten Mal im Saarland: 2023*
- *Style: Anything can be EDM (Electronic Dance Music)*

Sebastian Markert hat Biologie in Würzburg studiert, war dann fast 3 Jahre in den USA und ist jetzt an der htw saar Nachwuchsprofessor. Neben der Nachwuchsprofessur arbeitet er als Applikationsspezialist bei der Firma Carl ZEISS Microscopy GmbH. Dort macht er möglichst schöne Bilder von biologischem Material mit einem Rasterelektronen-

mikroskop. An der htw lehrt er alles, was mit Biologie, Medizin, Mikroskopen und Neurobiologie zu tun hat.

Als »sci_bastian« ist er nicht nur Gelegenheits-DJ, sondern auch auf YouTube und Social Media zu finden.



**Achim Schröder
aka DJ Tourist**

- *Zum ersten Mal gesungen: 1974*
- *Zum ersten Mal geklimpert: 1986*

- *Zum ersten Mal Pogo getanzt: 1991*
- *Zum ersten Mal Doktor: 2010*
- *Zum ersten Mal Professor: 2011*
- *Style: Der Rhythmus, wo man mit muss*

Achim Schröder studierte Geographie, Betriebswirtschaft und Kunstgeschichte an der Universität Trier. Nach einer Zwischenstation in Köln führte er ab 2008 bei der Stiftung Warentest in Berlin Dienstleistungsuntersuchungen durch. Hier testete er fast alles – von der Liebe bis zur Bahre – von Singlebörsen bis zu Bestattungsunternehmen, vor allem aber Dienstleistungen in Freizeit und Tourismus. Zwischenzeitlich promovierte er 2010 zum Dr. phil. 2011 wurde er auf die Professur für Betriebswirtschaftslehre

und Tourismus an der htw saar berufen. Seit 2014 ist er Leiter des Studiengangs Internationales Tourismus-Management. Sein Alter Ego „DJ Tourist“ ist seit Kindesbeinen in der Welt unterwegs, immer auf der Suche nach neuen Sounds und exotischen Klängen.

Fündig wird er überall, egal ob in Hotel-Club-anlagen in Antalya oder in Szene-Clubs auf Zypern – was die Tanzfläche zum Beben bringt, wird gespielt. Kenner Szene wissen: »No DJ Tourist – No Party!«



**Fabian
aka DJ Nexture**

Ich bin Fabian, auch bekannt als DJ Nexture, 23 Jahre alt und komme aus Wiebelskirchen.

Meine Leidenschaft

für Musik begleitet mich bereits seit vielen Jahren. Vor über sieben Jahren habe ich mir meinen ersten eigenen Controller gekauft und begonnen, die Welt des DJings für mich zu entdecken. Seitdem hat mich die Begeisterung für Musik, Technik und die einzigartige Atmosphäre auf Veranstaltungen nicht mehr losgelassen.

Meine ersten Erfahrungen sammelte ich

auf privaten Feiern und kleineren Events, bevor ich Schritt für Schritt meinen Weg in die saarländische Event- und Clubszene fand. Heute bin ich regelmäßig auf Hochzeiten, Firmenfeiern und verschiedensten Veranstaltungen im Einsatz und Sorge dafür, dass jeder Abend zu einem besonderen Erlebnis wird.

Besonders im Saarbrücker Raum bin ich als Resident-DJ im Apartment Club Saarbrücken unterwegs, wo ich bereits viele unvergessliche Nächte musikalisch begleiten durfte. Darüber hinaus stehe ich auch auf Stadtfesten, Festivals diversen Open-Air-Veranstaltungen hinter den Decks.

htwsaar-jobportal.de

Dein Link zu aktuellen Jobs,
Praktika, Abschlussarbeiten...



→ Scanne den QR-Code
und bewerte deinen
Studiengang.

Du hast dein Studium
erfolgreich abgeschlossen.
Jetzt kannst du zukünftigen
Studierenden etwas
zurückgeben.



Wie hast du deine Zeit an der
htw saar erlebt?

→ Teile deine Erfahrungen auf
StudyCheck und unterstütze
andere bei ihrer Studienwahl.



Impressum

Herausgeber
htw saar
Goebenstraße 40
66117 Saarbrücken

+49 (0) 681 5867 0
www.htwsaar.de

© htw saar, Juli 2026

**architektur und
bauingenieurwesen**
htw saar

**ingenieur
wissenschaften**
htw saar

**sozial
wissenschaften**
htw saar

**wirtschafts
wissenschaften**
htw saar

**deutsch-französisches
hochschulinstitut**
dfhi/isfates

**Wissenschaftliche
Weiterbildung**
htw saar